



Einladung

03. April 2014

Forschungs- und Praxiskolloquium des Nachwuchsnetzwerkes der DeGEval

Tür an Tür gGmbH, Wertachstraße 29, 86153 Augsburg

Wir laden herzlich zum **Forschungs- und Praxiskolloquium** am Donnerstag, den 03. April 2014, von 12.00 bis 18.00 Uhr in Augsburg ein. Die Veranstaltung richtet sich an den Evaluationenachwuchs in Forschung und Praxis und bietet die Möglichkeit sich in einem informellen Rahmen auszutauschen. Im Forschungskolloquium werden Arbeiten präsentiert, in denen über Evaluation (ihre Bedingungen, Formen, Methoden, Prozesse oder Wirkungen) geforscht wird. Im Unterschied dazu beschäftigt sich das Praxiskolloquium mit konkreten Evaluationsprojekten (ihrer Planung, Organisation und/oder Durchführung).

In diesem Jahr werden im Rahmen des Forschungskolloquiums fünf interessante Master- und Promotionsarbeiten besprochen, die thematisch ein breites Feld abdecken, von der Weiterentwicklung der Evaluation in der Hochschule, über die differenzierte Betrachtung von Evaluationsprozessen in ausgewählten Feldern wie Kommunikationstrainings oder bei Freiwilligendiensten, hin zur Untersuchung spezieller Evaluationsaufgaben wie der Beauftragung von Evaluationen und der Auswahl gegenstandsangemessener Methoden. Der Bearbeitungsstand ist dabei sehr unterschiedlich: neben gerade erst begonnenen stehen abgeschlossene Arbeiten. Im Praxiskolloquium werden drei Evaluationsprojekte vorgestellt und diskutiert: die Evaluation von Maßnahmen zur Förderung von Familiengerechtigkeit an Hochschulen, die formative Evaluation einer Energiekostenberatung und die Begleitung der Weiterentwicklung von Ausländerbehörden zu Willkommensbehörden. Für die Präsentation und Diskussion der Arbeiten und Projekte steht jeweils eine Stunde zur Verfügung. Die Beiträge aus Forschung und Praxis werden in zwei Arbeitsphasen mit jeweils zwei parallelen Arbeitsgruppen beraten. Im Sinne eines möglichst fruchtbaren Austausches wurden die Beiträge mehr nach inhaltlichen/thematischen Gesichtspunkten als nach formellen Gesichtspunkten gepaart.

In der ersten Arbeitsphase besteht die Wahl zwischen der Arbeitsgruppe zu Evaluationsprojekten aus der Praxis (I) und der Arbeitsgruppe zu theoretischen und methodischen Aspekten der Durchführung von Evaluationen (II). In der zweiten Arbeitsphase können die Teilnehmenden sich zwischen Forschungsprojekten zu Nutzen und Empowerment durch Evaluation (III) und Beiträgen zu innovativen Aspekten im Bereich der Hochschulevaluation (IV) entscheiden. Jeweils im Anschluss an die beiden Arbeitsphasen werden zentrale Ergebnisse im Plenum zusammengetragen. Am Donnerstagabend laden wir herzlich zur Fortsetzung

des Austauschs bzw. zum gegenseitigen Kennenlernen bei einem gemeinsamen Abendessen zusammen mit Tagungsgästen des AK Soziale Dienstleistungen ein.

Das Nachwuchsnetzwerk der DeGEval veranstaltet das Forschungs- und Praxiskolloquium in Kooperation mit dem Arbeitskreis Soziale Dienstleistungen der DeGEval, dessen Frühjahrstagung am folgenden Tag, dem 04. April 2014, zum Thema „Evaluation von Integrationsprozessen von Migrantinnen und Migranten“ am gleichen Ort stattfindet.

Programm Donnerstag, 03. April 2014

11.30 Ankommen

12:00 **Begrüßung, Zielsetzung und Ablauf** der Veranstaltung

12.15 **Erste Arbeitsphase**

I) ...zur praktischen Umsetzung von Evaluationsprojekten und der Lösung von auftretenden Problemen - Praxiskolloquium mit den Beiträgen:

- Formative Evaluation des Pilotprojekts „Energiearmut in Rheinland-Pfalz – systemische Energiekostenberatung“ (Pascal Rickert)
- Begleitendes Monitoring von Organisationsentwicklungsprozessen bei Willkommensbehörden (Gordon Rößler)

ODER

II) ...zu theoretischen und methodischen Aspekten der Durchführung und Beauftragung von Evaluationsprojekten - Gemischtes Praxis- und Forschungskolloquium mit den Beiträgen:

- Familiengerechte Hochschule am Beispiel der TU Berlin (Jana Andersen)
- Komplexität als Entscheidungshilfe? Entscheidungsleitende Momente bei der Beauftragung von Evaluationen im Feld der Kriminalprävention (Frank Buchheit)

14.15 **Diskussion der Ergebnisse im Plenum**

- Was haben die Referenten mitgenommen?
- Was haben die Arbeitsgruppen mitgenommen?

14:45 **Pause**

15:15 **Zweite Arbeitsphase**

III) ...zu Nutzen und Empowerment durch Evaluation - Forschungskolloquium mit den Beiträgen:

- Evaluation im Rahmen von Kommunikationstrainings – Mühsal oder Chance? (Julia Busch)
- Empowerment Evaluation in Zertifizierungsprozessen? (Cornelia Seiberl)

ODER

VI) ...zu innovativen Aspekten von Evaluation im Feld Hochschule - Forschungskolloquium mit den Beiträgen:

- Kompetenzorientierte Modulevaluation in Studium und Lehre (Andrea Hopf)
- Gegenstandsangemessenheit empirischer Datenerhebungsmethoden im Kontext von Lehrevaluationen an Hochschulen (Claus Stefer)

17.15 **Diskussion der Ergebnisse im Plenum**

- Was haben die Referenten mitgenommen?
- Was haben die Arbeitsgruppen mitgenommen?

17.45 **Verabschiedung und „Blitzlicht“ zur Veranstaltung**

Abendessen (nicht im Unkostenbeitrag enthalten)

19.00 Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in Nähe des Tagungsorts

Programm Freitag, 04. April 2014

Frühjahrstagung des Arbeitskreises Soziale Dienstleistungen der DeGEval „Evaluation von Integrationsprozessen von Migrantinnen und Migranten“

(nähere Informationen zur Frühjahrstagung des AK Soziale Dienstleistungen finden Sie unter <http://www.degeval.de/arbeitskreise/soziale-dienstleistungen/aktuelles/>
15 € für Mitglieder der DeGEval und Studierende, 25 € für Nicht-Mitglieder

Online-Anmeldung

Um eine reibungslose Tagungsorganisation zu ermöglichen, bitten wir Sie, sich spätestens **bis 12.03.2014** verbindlich zur Veranstaltung bzw. zu den einzelnen Programmteilen anzumelden. Die Anmeldung erfolgt unter <http://tinyurl.com/AnmeldungFJTAugsburg>. Sie können sich über denselben Link auch zur Frühjahrstagung des AK Soziale Dienstleistung anmelden.

Teilnahmekosten

Für die Teilnahme am Forschungs- und Praxiskolloquium des Nachwuchsnetzwerkes am 03. April 2014 ist ein Unkostenbeitrag von 20 € regulär bzw. 15 € für Studierende und DeGEval-Mitglieder bei der Anmeldung vor Ort zu entrichten. Im Tagungsbeitrag sind enthalten: Tagungsteilnahme, Willkommensbiss, Pausenverpflegung. Das Abendessen am Donnerstag ist nicht im Unkostenbeitrag enthalten.

Fahrtkostenzuschuss für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Für studierende und promovierende Teilnehmende besteht die Möglichkeit, einen Fahrtkostenzuschuss zu beantragen. Wenn Sie diese Option nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 12.03. bei Dörte Schott (info@doerte-schott.de). Für die Fahrten gelten die Regelungen des Bundesreisekostengesetzes. Voraussetzungen der Förderung sind:

- Sie sind eingeschrieben als Diplom-, Master- oder Promotionsstudent/in; alternativ: Es liegt ein Nachweis der Hochschule vor, dass Sie eine Promotion anfertigen.
- Das Thema Ihrer Qualifikationsarbeit stammt aus dem Bereich Evaluation.
- Sie erklären, dass Sie für die Fahrt keine anderweitige finanzielle Unterstützung, z.B. durch Ihren Arbeitgeber oder ein Stipendium erhalten können.

Übernachtung

Im IBIS Hotel am Königsplatz (Stadtzentrum) ist bis zum 03.03.14 unter dem Stichwort „AK DeGeval“ ein Zimmerkontingent reserviert (Einzelzimmer 60,-/Nacht). Eine telefonische Reservierung kann unter 0821/50310 vorgenommen werden.

Anreisebeschreibung

Vom IBIS Hotel zum Tagungsort: Laufen Sie vom IBIS Hotel rechts in Richtung Zentrum (ca. 5 Minuten fußläufig) zur Haltestelle „Königsplatz“ (gegenüber Pow Wow Coffee). Nehmen Sie die Straßenbahnlinie 2 in Richtung „P+R Augsburg West“. Ausstieg zum Tagungsort ist an der Haltestelle „Senkelbach“.

Vom Hauptbahnhof zum Tagungsort: Laufen Sie vom Hauptbahnhof aus gerade über die Ampel (ca. 1 Minute Fußweg). Nach der Ampel laufen Sie Rechts, gegenüber dem Drogeriemarkt Müller befindet sich die Haltestelle, von der aus Sie die Straßenbahnlinie 3 (Richtung Haunstetten West) nehmen. Steigen Sie an der Haltestelle „Königsplatz“ um in die Straßenbahnlinie 2 in Richtung „P+R Augsburg West“. Ausstieg zum Tagungsort ist an der Haltestelle „Senkelbach“.

Kontakt

Dr. Dörte Schott, Freie Evaluatorin (info@doerte-schott.de)

Susanne Mäder, Univation - Institut für Evaluation GmbH (susanne-maeder@univation.org)

Dina Weiler, I.Q. Institut für Qualität im Management GbR, (DWeiler@iq-hannover.de)

Veranstalter

Nachwuchsnetzwerk der Gesellschaft für Evaluation (DeGEval e.V.)

<http://www.degeval.de/arbeitskreise/nachwuchsnetzwerk/>

in Kooperation mit dem AK Soziale Dienstleistungen der DeGEval e.V.

<http://www.degeval.de/arbeitskreise/soziale-dienstleistungen/>